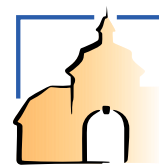




Online lesen: rundblick-roesrath.de/e-paper

rundblick

STADT RÖSRATH



50. Jahrgang

Freitag, den 25. September 2026

Woche 39

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten



**Tiergesundheitszentrum
Overath - Ihr Kleintier- &
Tierzahnzentrum mit Herz**

Allgemeine Rundum-Versorgung aus
einer Hand.

Dr. Dietmar Bücheler

An den Gärten 11 | 51491 Overath

Tel 02206 81814

www.tiergesundheitszentrum-overath.de



CT / CBCT
Computertomographie
für eine
schonende und
präzise Diagnostik.



TERMINSPRECHSTUNDE

Montag – Freitag

8 - 13 Uhr und 14 - 19 Uhr

Mit telefonischer
Terminvereinbarung.

**Fair.
Vernetzt.
Stark am Markt.**

Tel.: 02205 / 947 94 50
www.brock-immobilien.com

Unsere Standorte:

Rös Rath · Overath · Bergisch Gladbach/Bensberg · Köln



BROCK
IMMOBILIEN



HAMACHER
ENERGIE FÜR GENERATIONEN.

- Photovoltaikanlagen
- Wärmepumpen
- Energiespeichersysteme
- Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge

Nachhaltige und effiziente Energielösungen für Privat-
kunden, Gewerbetreibende und Industriebetriebe.
Jetzt kostenfreien Beratungstermin anfordern!



02204 767 8800 | hamacher-energie.de

Herbstmarkt auf Schloss Eulenbroich

Kunsthandwerkermarkt vor traumhafter Schlosskulisse

Der Herbstmarkt auf Schloss Eulenbroich lädt am 3. und 4. Oktober 2026 zu einem stimmungsvollen Wochenende rund um Handwerk, Kunst und herbstliche Inspiration ein. Ausgewählte Aussteller präsentieren hochwertige Arbeiten und saisonale Produkte - ergänzt durch lebendige Handwerksvorführungen und besondere Angebote für Familien.

Wenn sich die Blätter im Park färben und der Schlosshof in warmen Herbsttönen leuchtet, entsteht auf Schloss Eulenbroich eine besondere Atmosphäre. Der Herbstmarkt verbindet saisonale Ideen mit echtem Handwerk - zum Zuschauen, Mitmachen und Entdecken.

Aussteller & Handwerk im Mittelpunkt

Der Herbstmarkt legt einen Schwerpunkt auf traditionelles und zeitgemäßes Handwerk. Viele Aussteller arbeiten vor Ort und geben Einblicke in ihre Techniken.

Das Angebot umfasst unter anderem:

- Kunst & handwerkliche Arbeiten
- Holz-, Metall- und Keramikarbeiten
- Design & Wohnaccessoires
- Mode & Textilien
- Schmuck
- Herbstliche Dekoration & Floristik
- Pflanzen, Stauden & herbstliche Gartengestaltung

- Regionale Spezialitäten & Feinkost

Im Mittelpunkt stehen das Handwerk und der persönliche Austausch. Einige Aussteller arbeiten vor Ort und geben Einblicke in ihre Tätigkeit, andere erläutern anschaulich ihre Produkte und den jeweiligen Herstellungsprozess. So erhalten Besucherinnen und Besucher einen direkten Eindruck von Qualität, Sorgfalt und handwerklicher Arbeit.

Live-Programm: Handwerk hautnah

Kettensägenschnitzen

Beim Live-Kettensägen-Schnitzen entstehen aus massiven Holzstämmen Schritt für Schritt beeindruckende Skulpturen. Die Arbeit mit der Kettensäge ist kraftvoll, präzise und für viele Gäste ein faszinierender Blickfang.

Schmied mit Kinderaktionen

Ein Schmied zeigt die Kunst der Metallbearbeitung am offenen Feuer. Amboss und Hammer vermitteln anschaulich, wie traditionelles Handwerk funktioniert.

Für Kinder gibt es kostenfreie Mitmachaktionen, bei denen sie selbst kleine Erfahrungen am Schmiedepplatz sammeln können - altersgerecht und betreut.

Alpaka-Touren durch den Schlosspark

Ein besonderes Erlebnis für Familien sind die Alpaka-Touren durch den Park von Schloss Eulenbroich.



Stündlich starten geführte Spaziergänge mit den ruhigen Tieren durch die herbstliche Parkanlage.

Kosten: 15 € pro Tier.

Die Kombination aus Natur, Bewegung und Tierbegegnung macht dieses Angebot zu einem beliebten Programmpunkt.

Warum sich ein Besuch lohnt

Der Herbstmarkt auf Schloss Eulenbroich unterscheidet sich durch seinen klaren Fokus auf Handwerk und lebendige Vorführungen.

- Handwerker arbeiten direkt vor Ort
- Besucher erhalten Einblicke in traditionelle Techniken
- Kinder können aktiv mitmachen
- Das herbstliche Ambiente des Schlossparks schafft einen passenden Rahmen

Besucherinnen und Besucher erfahren, was hinter dem Handwerk steckt, wie Produkte entstehen und welche Ideen und Inspirationen ihnen vorausgehen. Viele Aussteller nehmen sich Zeit für Gespräche und beraten persönlich zu Materialien, Einsatzmöglichkeiten und individuellen Wünschen. Wer sich für echtes Handwerk, natürliche Materialien und herbstliche Gestaltungsideen interessiert, findet hier vielfältige Anregungen.

Kulinarisches Angebot

Auch kulinarisch greift der Markt das Thema Herbst auf. Angeboten werden:

- Herzhafte Speisen

- Saisonale Spezialitäten
- Süße Köstlichkeiten
- Kaffeespezialitäten
- Warme und kalte Getränke

Mehrere Sitzgelegenheiten im Schlosshof und auf der Schlosswiese laden zum Verweilen ein.

Herbstliche Atmosphäre im Schlossambiente

Auch das Schloss selbst wird Teil des Markterlebnisses. Der Innenhof und die Außenbereiche von Schloss Eulenbroich sind passend zur Jahreszeit dekoriert:

Strohpuppen begrüßen die Gäste, leuchtende Kürbisse setzen farbige Akzente und große herbstliche Dekopflanzen unterstreichen die warme Stimmung.

Zwischen goldenen Blättern, Naturmaterialien und handwerklichen Ständen entsteht so ein stimmiges Gesamtbild, das den Charakter des Marktes zusätzlich unterstreicht.

Die herbstliche Gestaltung macht den Besuch nicht nur zu einem Einkaufsbummel, sondern zu einem saisonalen Erlebnis für die ganze Familie.

Weitere Informationen gibt es unter +49 (0) 22 05 - 9010090 oder info@schloss-eulenbroich.de Schloss Eulenbroich gGmbH Zum Eulenbroicher Auel 19 51503 Rösrath www.schloss-eulenbroich.de 02205-9010090 | info@schloss-eulenbroich.de



Ehrenamtliche Schiedspersonen für Rösrath gesucht

Ärger mit dem Nachbarn wegen Lärm oder einer Hecke, eine Beleidigung, eine Rangelerei beim Stadtfest, ein zerkratztes Auto oder Unstimmigkeiten wegen einer ausstehenden Zahlung? Bei vielen Streitigkeiten oder Konflikten müssen Bürgerinnen und Bürger nicht gleich die Polizei oder ein Gericht einschalten, um ihr Recht durchzusetzen. Sie können sich an eine Schiedsperson wenden und versuchen, den Konflikt auf diesem Weg zu lösen.

Schiedspersonen sind ehrenamtlich tätige Vermittlerinnen und Vermittler, die bei Streitigkeiten zwischen Bürgerinnen und Bürgern helfen, eine einvernehmliche Lösung zu finden. Unter dem Motto „Schlichten ist besser als richten!“ haben Schiedsmänner und -frauen die Aufgabe, Konflikte außergerichtlich beizulegen und dadurch Gerichte zu ent-

lasten sowie den Beteiligten Zeit, Kosten und weitere Belastungen zu ersparen. Dabei handeln Schiedspersonen neutral, unabhängig und unparteiisch. Sie treffen keine gerichtliche Entscheidung, sondern unterstützen die Beteiligten dabei, selbst eine tragfähige Vereinbarung zu entwickeln.

Fünf Jahre lang hat die Rösratherin Angela Seewald gemeinsam mit ihrem Stellvertreter Jürgen Hilken diese ehrenamtliche Aufgabe übernommen. Ihre Amtszeit endet turnusmäßig im Januar 2027. Da beide aus persönlichen Gründen keine weitere Amtszeit anstreben, werden nun interessierte Bürgerinnen und Bürger gesucht, die sich vorstellen können, das Amt zu übernehmen.

Schiedspersonen werden für die Dauer von fünf Jahren vom Stadtrat gewählt und anschließend vom

Amtsgericht vereidigt. Die Stadt Rösrath stellt ihnen ein Büroraum und die erforderlichen Arbeitsmaterialien zur Verfügung und gewährt eine finanzielle Aufwandsentschädigung. Darüber hinaus bietet der Bund Deutscher Schiedsmänner und Schiedsfrauen Schulungen für die Schiedspersonen an.

Wer sich für das Ehrenamt interessiert, muss mindestens 30 Jahre alt sein, sollte das 70. Lebensjahr noch nicht vollendet haben und muss in Rösrath wohnen. Gefragt sind vor allem Menschen, die gut zuhören können, Einfühlungs- und Durchsetzungsvermögen mitbringen und das nötige Geschick besitzen, um alltägliche Konflikte im Gespräch zu lösen und gemeinsam mit den Beteiligten eine tragfähige Einigung zu finden. Bewerbungen können formlos unter Angabe des Namens, der Anschrift,

des Geburtstags, des Berufs und der aktuellen Kontaktdaten erfolgen. Bewerbungen sind bis zum 9. Oktober möglich und entweder per Post an Stadt Rösrath
Fachbereich 3 - Bürgerdienste
z.H. Ordnungsamt
Hauptstraße 229
51503 Rösrath
oder per Mail unter ordnung@roesrath.de an das Ordnungsamt der Stadt Rösrath zu richten.

Allgemeine Informationen zum Schiedsamt sind im Internet unter www.schiedsamt.de und www.bds-nrw.com zu finden. Für konkrete Rückfragen steht außerdem das Ordnungsamt des Fachbereichs 3 - Bürgerdienste zur Verfügung. (Telefon 02205 - 802 301, E-Mail: ordnung@roesrath.de).

Traditioneller Kunsthandwerkermarkt

Schloss Eulenbroich
Kultur | Entwicklung | Bildung | Eventlocation

Herbstmarkt*
3. und 4. Oktober 2026
Sa 11 bis 19 Uhr
So 11 bis 18 Uhr



* Eintritt 7,00 €, Ermäßigt 3,00 € / Person - teilweise barrierefrei

Schloss Eulenbroich | Zum Eulenbroicher Auel 19 | 51503 Rösrath | T. 02205-9010090 | schloss-eulenbroich.de



Praxis für Podologie



Renate Ott
Medizinische Fußpflege

Schönrather Str. 151
51503 Rösrath

Termin nach Vereinbarung ☎ 02205 3840

GUTE PFLEGE ist keine Glücksache

022 66/4 79 31-0

www.lebensbaum.care

Verwurzelt im Leben

Lebensbaum

Ambulante Pflege - Tagespflege - Wohngemeinschaft

Stadtfest Rösrath lockte wieder mit vielfältigem Programm



Fotos: Eva Richter

Echtes Kaiserwetter und tolle Stimmung - das Stadtfest in Rösrath am ersten September-sonntag war auch in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg. Mehr als 70 Aussteller und Läden präsentierten sich entlang der Hauptstraße, darunter viele Rösrather Vereine. Ein abwechslungsreiches, mitreißendes Bühnenprogramm lockte zahlreiche Besucherinnen und Besucher auf den Sülztalplatz, auch der Simracer auf der Hauptstraße wurde gut frequentiert. Organisiert wurde das Fest in bewährter Manier vom Verein „Gemeinsam für Rösrath e. V.“ (GfR).

Gleich am Sülztalplatz zeigte die Rösrather Feuerwehr stolz ihre neueste Anschaffung: Ein geländegängiges Fahrzeug, mit dem auch Einsätze abseits befestigter Straßen möglich sind. Wichtig, um künftig leichter an Waldbrände heranzukommen - Anfang Juli hatte es ja zum Beispiel in der Wahner Heide gebrannt, damals unterstützten Kollegen aus den Nachbarkommunen. Drei Schritte weiter standen Johann-Georg „Männi“ Kraus und Axel Ufer von der Rösrather Polizei mit Vertretern des Ordnungsamtes und einer betrieblichen Nachricht: Der beliebte Polizeihauptkommissar „Männi“ geht Ende des Monats in Ruhestand - er wird in Rösrath fehlen!

International ging es am Stand der Städtepartnerschaft zu: Der Partnerschaftsbeauftragte Sigurd Becke und seine MitstreiterInnen kredenzten französischen Wein, belgisches Bier und weitere Köstlichkeiten aus den Partnerstädten Pays de Gallie und Veurne. Vorm Stadtteilbüro machte die „Bühne-11-Hundert“ Werbung für ihr neues Theaterstück „Kalter weißer Mann“, das am 13. November Premiere hat: Eine hochaktuelle satirische Komödie über (un)korrekte Sprache, Sexismus und Machtausübung. GfR-Vorsitzender Hans-Jürgen Kautz hielt derweil im Simracer die Stellung, wo die Besucherinnen und Besucher - nur virtuell natürlich - mal so richtig Gas geben konnten. Ein Stück wei-

Dachdecker Meisterbetrieb

KAUTZ

Ihr Dachdecker im Zentrum von Rösrath

02205/911088

**Qualität
Sicherheit
Kompetenz**

HAUS KLEINEICHEN
ALTEN- UND PFLEGEHEIM - GERONTOPSYCHIATRIE

Ganzheitliche Pflege und intensive soziale Betreuung für ältere und jüngere Menschen.

An der Grünen Furth 5
51503 Rösrath
Telefon 0 22 05/10 71
www.HausKleineichen.de





Gemeinsam für Rösraht



Einladung zum Ehrenamts-Tag bei Höffner am 18. Oktober

Am verkaufsoffenen Sonntag, 18. Oktober, findet beim Möbelzentrum Höffner auf Initiative von Gemeinsam für Rösraht e. V. ein Ehrenamts-Tag statt. Eingeladen sind Vereine, Organisationen, Initiativen, Kirchengemeinden, Vertreterinnen und Ver-

treter aus Politik und Verwaltung sowie alle interessierten Bürgerinnen und Bürger. Wer möchte, kann an diesem Tag gern seinen Verein vor Ort präsentieren. Ansprechpartnerin: Desiree Baltes, desiree.baltes@hoffner.de, Tel.: 02205 734120.

ter wachte das Rote Kreuz, gleich neben der gut besuchten Hüpfburg der StadtWerke. Wer wollte, konnte sich bei den StadtWerken zum Thema Energie beraten lassen, Gummibärchen und frischgemachtes Popcorn sorgten dabei für die nötige Energiezufuhr. Neben der Kirche hatte sich das Juze-Team mit der Human Slot Machine postiert und trommelte für die von Jugendlichen selbst organisierte Blackout-Party am Freitag, 25. September.

Daneben gab es jede Menge Gelegenheit, in den Läden zu stöbern, sich an diversen Ständen beraten zu lassen und Kulinarisches zu genießen. Während Besucher vor der VR-Bank geräuschintensiv „Hau den Lukas“ ausprobierten, konnten sich Interessierte im Tattoo-Studio nebenan Piercings machen lassen. Vorm Augustinushaus, an der „Kirchenmeile“, reiheten sich die Stände des Seniorenbeirats, des Hospizvereins, der Engagierten Stadt und der Stadt Rösraht aneinander, dazwischen das



PATRICK WILDEN
Immobilienfachverständigenbüro

02205 945300

www.sv-wilden.de
info@sv-wilden.de

rote Sofa des Quartiersentwicklers, der neue Verein „Rösraht verbindet“, der Lotsenpunkt der Caritas und die Sternsinger. Das Netzwerk „Blühendes Rösraht“ präsentierte im Augustinushaus einen charmanten Künstler- und Kunsthandwerkermarkt. Highlight des Tages war der Umzug der Schützen, begleitet von schmispiger Musik, der zugleich das Ende des Stadtfestes einläutete. Fazit von Hans-Jürgen Kautz und Frank Kuratle, den Organisatoren des Stadtfestes: Ein rundum gelungener Tag!

Frank Schön

Versicherungsmakler GmbH & Co. KG

Frank Schön
Versicherungsmakler
GmbH & Co. KG

Hauptstraße 158
51503 Rösraht
Telefon: 02205 / 899 76 74
info@schoen-makler.de

www.schoen-makler.de



Zeit zum Lesen

Die Lieblings-Buchhandlung
in Rösraht

www.junimond.buchhandlung.de

GUMMERSBACH

OOPTIK CONTACTLINSEN

Hauptstraße 74 | 51503 Rösraht

Inh. Bernd Körber e.K. | Augenoptikermeister

Telefon | 02205 83171

www.optik-gummersbach.de info@optik-gummersbach.de



Brillen
Kontaktlinsen
Vergrößernde Sehhilfen
Hörgeräte

Tel: 02205-87076

www.hennes-im-netz.de ** Sülztalplatz 1-3 ** Rösraht



Beatrix Mattlener & Manuela Heider OHG

Hauptstraße 51
51503 Rösraht

Telefon 02205 6677
Telefax 02205 85959

Vortrag: "Gehölze für Garten und Balkone"

Zu einem Vortrag "Gehölze für Garten und Balkone" lädt das Netzwerk Blühendes Rösrath am Mittwoch, 7. Oktober, 19:30 Uhr, ins Augustinushaus, Hauptstr. 70, ein.

Carola Hoppen vom Naturgarten e.V. gibt an diesem Abend einen Einblick in die Vielfalt der Gehölze und vermittelt praktische Tipps zum tierschonenden Gehölz- und Hecken-schnitt.

Als oft unterschätzte Lebensgrundlage sind Gehölze Futter, Nistplatz und Kinderstube für eine Vielzahl an Schmetterlingen, anderen Insekten und Vögeln - und damit wertvoll für die Artenvielfalt. Zugleich spenden sie Schatten und Sichtschutz, liefern Früchte und strukturieren den Garten.

Eintritt frei, das Netzwerk freut sich über Spenden.



Der Rösrather Seniorenbeirat fährt ins Händeschen-Theater und hat noch Plätze frei

Es ist inzwischen eine liebevoll-gewonnene Tradition: Einmal im Jahr fährt der Rösrather Seniorenbeirat nach Köln, um gemeinsam das für sein kölsches Puppenspiel bekannte Händeschen-Theater zu besuchen. Da die Karten für die beliebten Vorstellungen schnell vergriffen sind, plant der Beirat bereits frühzeitig die nächste Fahrt.

Am 25. April 2027 steht das Erwachsenenstück „Verdamp lang Schäl“ auf dem Programm. Die Zuschauerinnen und Zuschauer erwartet eine unterhaltsame Zeitreise in die 1980er-Jahre, begleitet von den Songs der kölschen Kultband BAP. Anlass für das Stück ist das 50-jährige Bandjubiläum von BAP.

Für den gemeinsamen Ausflug sind noch einige Restkarten erhältlich. Wer den Seniorenbeirat gerne nach Köln begleiten möchte, kann sich bei der Vorsitzenden Heidi Meurer melden.

Der Preis beträgt 25 Euro pro Person und beinhaltet sowohl die Eintrittskarte als auch die Hin- und Rückfahrt mit der Bahn von Rösrath nach Köln.

Datum: 25. April 2027, 15 Uhr
Ort: Händeschen-Theater, Köln
Kosten: 25 Euro inklusive Hin- und Rückfahrt mit der Bahn
Anmeldung bei Heidi Meurer vom Seniorenbeirat Rösrath unter 02205-87401 oder per E-Mail an info@meurerpp.de.

Anzeige

100 Jahre AggerEnergie: Jubiläumsspende fördert Schwimmkurse für Kinder

Nach zwei Wochen intensiver Schwimmausbildung im Bergneustädter Freibad nahmen 45 Kinder stolz ihr Seepferdchen- oder Seestern-Abzeichen entgegen.

Die Schwimmkurse des Kreissportbundes Oberberg konnten durch die Unterstützung der AggerEnergie dank einer Spende des Energieversorgers in den letzten beiden Wochen der Sommerferien angeboten werden und ermöglichen so Kindern ab fünf Jahren Zugang zu einem qualifizierten Schwimmangebot.

AggerEnergie feiert in diesem Jahr den 100. Geburtstag und verabschiedet zudem im Herbst den langjährigen Geschäftsführer Frank Röttger. Im Rahmen einer Matinee zu diesen beiden besonderen Anlässen mit 200 geladenen Gästen verzichtete das Gemeinschaftsstadtwerk auf Geschenke von Freunden und



Geschäftspartnern und bat stattdessen um Spenden zugunsten der Schwimmoffensive des Kreiss-

portbundes. Der Energieversorger stockte diesen gespendeten Betrag auf, sodass nun die drei zweiwöchigen

Intensiv-Schwimmkurse sogar zum halben Preis angeboten werden konnten.

Schülerinnen und Schüler als Technikhelfer für Senioren

„SenDi Rösrath - Senioren Digital“ geht auch im Schuljahr 2026/27 weiter

Im Projekt „SenDi Rösrath - Senioren Digital“ unterstützen Schülerinnen und Schüler der Gesamtschule Rösrath ältere Menschen bei Fragen rund ums Smartphone, Tablet und Internet. Dabei geht es um ganz unterschiedliche Fragestellungen - vom Lesen digitaler Zeitungen über die Online-Buchung von Tickets und Fahrkarten bis hin zum Versenden von Fotos per Smartphone. Der Startschuss für das Projekt fiel im Oktober des vergangenen Jahres. Auch mit Beginn des neuen Schuljahres 2026/27 geht SenDi weiter. Insgesamt sind zehn Termine geplant - los geht es Ende September:

Donnerstag, 24.09.2026
Donnerstag, 15.10.2026
Donnerstag, 26.11.2026
Donnerstag, 28.01.2027
Donnerstag, 25.02.2027
Donnerstag, 18.03.2027
Donnerstag, 29.04.2027
Donnerstag, 20.05.2027
Donnerstag, 24.06.2027
Donnerstag, 22.07.2027

Alle Termine finden jeweils zwischen 12:30 und 13:30 Uhr im Lehrkräftecafé der Gesamtschule statt. Wer Fragen rund ums Smartphone, Internet und Co hat, kann unverbindlich und ohne vorherige Anmeldung vorbeikommen. Die Gespräche finden im Eins-zu-eins-Gespräch statt, um ganz individuelle Fragestellungen ohne Hemmungen ansprechen zu können. Wenn möglich, bringt man am besten sein eigenes Smartphone, Tablet oder Laptop mit

- schließlich lassen sich verschiedene Fragestellungen am eigenen Gerät am besten erklären und nachvollziehen. Für den Besuch des Lehrkräftecafés bietet sich der Parkplatz oberhalb des Schulzentrums in der Straße „An der Föche“ an. Die unterstützenden Schülerinnen und Schüler sind sogenannte Mediencouts. Sie vermitteln normalerweise innerhalb der Schule den sicheren und kompetenten Umgang mit digitalen Medien. Von dieser Erfahrung profitieren im Rahmen von SenDi seit Oktober 2025 auch die Rösrather Seniorinnen und Senioren. Die Idee, Jung und Alt auf diese Weise zusammenzubringen, entstand im Rösrather Seniorenbeirat und fand in der Schulgemeinschaft sofort großen Anklang.

„Hierbei geht es nicht nur um die bloße Wissensvermittlung. Es ist ein generationenübergreifendes Projekt, von dem letztlich beide Seiten profitieren können“, sind Heidi Meurer vom Seniorenbeirat und die städtische Leiterin für die Bereiche Kultur, Ehrenamt, Inklusion und Senioren, Elke Günzel, überzeugt. An der Gesamtschule wird das Projekt von den Lehrerinnen Lena Steinbiß und Lisa Fleckenstein betreut.

Nicht nur SenDi geht weiter. Mit Beginn des neuen Schuljahres ist darüber hinaus die LernOase an den Start gegangen. Während bei SenDi Schülerinnen und Schüler der Gesamtschule Senioren bei Fragen rund ums Internet und Smartphone

unterstützen, profitieren bei der LernOase wiederum die Schülerinnen und Schüler vom Wissen der Senioren. Die LernOase findet jeden Montag an der Gesamtschule statt und ist ein offener Lernraum, in dem Schülerinnen und Schüler in ruhiger Atmosphäre ihre Kenntnisse in Mathematik, Deutsch und Englisch wiederholen, üben und festigen können. Dabei werden sie von Seniorinnen und Senioren unterstützt, die je nach Bedarf geduldig helfen, Mut machen, Lerninhalte verständlich erklären oder bei der Bearbeitung von Aufgaben zur Seite stehen.



Das Grabmal...



...so individuell wie der Mensch,
an den es erinnern soll.

STEINMETZBETRIEB

Thomas Ollig e.K.
Inh. Martina Velden
Am Friedhof 12
51491 Overath/Heiligenhaus
Tel. 02206 / 1870

GRABMALE

SCHAFFARZICK

STEINMETZMEISTERBETRIEB

INH. MARK KUPPINGER u. PETER BÜRGER
Gerottener Weg 4 • 51503 Rösrath
Tel. 0 22 05 - 53 53 • Fax 0 22 05 - 89 99 88

Haben Sie Fragen zur
Verteilung dieser Zeitung?

Nutzen Sie bitte unseren Online-Service auf
www.regio-pressevertrieb.de

DANKE, dass Sie uns lesen.
Wir freuen uns auf Ihr Feedback.

REGIO • punkts • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Rösrath + 10 km Umkreis
Für einen Kunden suchen wir ein Einfamilienhaus mit Garten, ohne Renovierungsbedarf, Wohnfläche ab 140 m² und mindestens 4 Zimmer.
KP bis € 800.000,-
KD- 213140

Zwischen Rösrath und Overath
Für eine Familie suchen wir ein EFH, DHH oder Reihenhaus auch mit Renovierungsbedarf, Wfl. ca. 130 m² und mindestens 4 Zimmer.
KP bis € 300.000,-
KD- 208599



Hier geht es zu unserem Wertermittlungs-Tool - einfach scannen und Bewertung starten!

Jetzt online eine Wert-Analyse Ihrer Immobilie anfordern - schnell, unverbindlich und kostenlos! Objektdaten eingeben und loslegen!

www.bender-immobilien.de 0 22 04 / 2 90 49 40

Gemeinsam Gutes tun: Löschgruppe Forsbach lädt zum Grillabend ein

Ehrenamtliches Engagement verbindet und kann auf besondere Weise Kreise ziehen. Das zeigte sich in der vergangenen Woche in Rösrath, als die Löschgruppe Forsbach der Freiwilligen Feuerwehr gemeinsam mit der Stadt Rösrath und dem Lions Club Rösrath einen Grillabend für obdachlose Menschen aus Rösrath organisierte. Die Löschgruppe Forsbach hatte aus dem Lions Förderpreis 2026 einen neuen Grill erhalten. Statt sich lediglich über die neue Ausstattung zu freuen, wollte die Einheit etwas zurückgeben und den Grill für einen guten Zweck einsetzen. So entstand die Idee zu einem gemeinsamen Abend für Menschen, die derzeit ohne festen Wohnsitz leben. Bei leckerem Essen und in entspannter Atmosphäre wurde gemeinsam gegrillt und miteinander ins Gespräch gekommen. Für die Organisatoren stand dabei nicht nur die Verpflegung im Mittelpunkt, sondern vor allem das Zeichen der Wertschätzung und des menschlichen Miteinanders. „Es war ein wunderschöner Abend und ein tolles Beispiel dafür, wie ehrenamtliches Engagement verbindet und gemeinsam Gutes bewirken kann“, lautet das Fazit



Fotos: Robert Scheuermeyer

der Beteiligten. Die gemeinsame Aktion von Feuerwehr, Stadt und Lions Club zeigt eindrucksvoll, wie aus einer Förderung neues Engagement entstehen kann: Unterstützung wird weitergegeben und kommt dort an, wo sie gebraucht wird. Lions Club Rösrath We serve



ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG

DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.

RAUTENBERG MEDIA

ZEITUNG

Lokaler geht's nicht.

DRUCK

Satz.Druck.Image.

WEB

24/7 online.

FILM

Perfekter Drehmoment.

Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

Online lesen: rundblick-roesrath.de/e-paper

rundblick

STADT RÖSRATH

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

MEDIENBERATERIN

Sarah Demond

MOBIL +49 176 19 2600 22

E-MAIL s.demond@rautenberg.media

8 |

Rundblick Rösrath | 50. Jahrgang | Nr. 19 | Freitag, 25. September 2026 | Kw 39 | rundblick-roesrath.de/e-paper

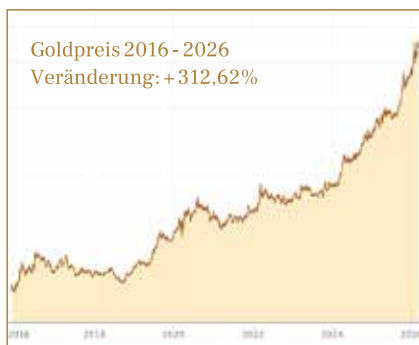
Höchster Goldpreis aller Zeiten!!!

Zahngold, nicht schön, aber wertvoll.



Der Goldpreis, der im bisherigen Jahresverlauf **fast 30 Prozent** zulegte, erstrahlt wieder im Glanz. **Silber** hat sich innerhalb eines Jahres **mehr als verdoppelt**. **Gold und Silber** erhalten derzeit von mehreren Seiten Zulauf. Sei es durch die Aussicht auf Zinssenkungen der US-FED oder die Handelskonflikte der USA mit China, Europa und dem Rest der Welt um die Zoll- und Technologiestreit.

Was aber in den letzten Wochen einen enormen Schub beim Gold verursacht hat, sind die geopolitischen Risiken im Nahen Osten und in der Ukraine. **Besonders durch die Angriffe der USA auf den Iran haben Gold und Silber einen neuen Höchstkurs erreicht.** Diese trugen dazu bei, dass wir aktuell den höchsten Goldpreis aller Zeiten haben.



Viele Kunden nutzen den hohen Goldkurs, um aus alten Goldschmuck Bares zu machen. „Ich habe immer wieder gelesen, dass der Goldpreis wieder sein Allzeithoch erreicht hat und dachte mir, Omas **alter Schmuck und Zahngold** liegt noch in der Schublade,“ sagt Steffi Hahn. **Verkaufspreis ihrer Schätze: 3.400€**

Seit Wochen erreichen die Goldpreise ständig neue Rekordhöhen. Viele von ihnen entdecken dabei wahre Schätze, die sie schnell in Geld umwandeln können. So auch Helga Durm: „Da ich in den letzten Wochen immer wieder von Rekordpreisen für Gold gelesen habe, entschied ich, jetzt zu verkaufen.“ **Wert des Goldschatzes: 4.250 Euro.**

Wer keinen seriösen Goldankäufer in seiner Nähe findet, um dort sofort Bargeld mitzunehmen, sollte bei „**DAS GOLDHAUS LOHMAR**“ **Filiale in der Hauptstraße 65 in Lohmar** vorbeischaun, denn wer direkt ins Geschäft kommt, kann mit Bargeld nach Hause fahren.

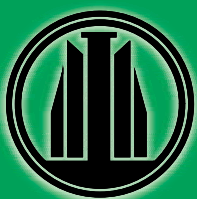
Ob Ringe, Broschen, Zahnkronen oder sonstiges Altgold – Gold zu versilbern, Gold zu barem Geld zu machen, liegt im Trend. Wer bisher unschlüssig war, ob

sich ein Altgoldverkauf auszahlt, für den ist jetzt der richtige Zeitpunkt, um zum Beispiel Goldschmuck aus Großmutter's Zeiten, Zahngold, defektes Gold oder Münzen zu verkaufen.

Wer keine Verwendung mehr für sein Altgold hat, für den ist der richtige Zeitpunkt zum Verkauf gekommen. Auch Antikschmuck, Markenuhren oder Silber werden in der „**DAS GOLDHAUS LOHMAR**“ **Filiale auf der Hauptstr. 65 in Lohmar, Tel: 02246/9259600** entgegengenommen. Neben einer seriösen und kompetenten Wertermittlung ist eine fachkundige Beratung selbstverständlich bei uns.

Profitieren Sie von über 15 Jahren Erfahrung des Goldhaus Lohmar.

Weitere Fragen beantwortet Ihnen „Das Goldhaus“ Team gerne vor Ort bei einer Tasse Kaffee und einem netten Gespräch.



DAS GOLDHAUS

Goldankauf

Batterie-
wechsel
5 €

Barzahlung! Wir kaufen:

DAS GOLDHAUS
Goldankauf

Hauptstraße 65
53797 LOHMAR

lohmar@das-goldhaus.de

Geschäftszeiten:

Mo.-Fr. 11:00-16:00 Uhr

Sa. geschlossen

Telefon: 02246 / 9259600
www.das-goldhaus.de

Goldschmuck



Luxus-Uhren



Silberschmuck



Silberbesteck

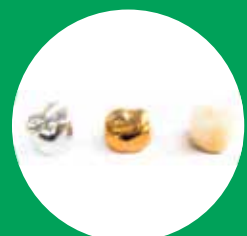


auch
Versilbertes

Münzen-Barren



Zahngold



Veranstaltungen im
Bezirksrathaus Porz 2026



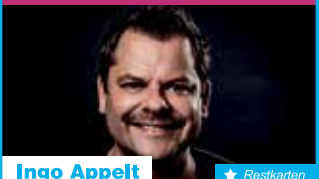
Medden us dem Lebbe

Das Kölner Kabarett Ensemble mit:
„He jet un do jet“ mit Elfi Steickmann u. a.
Fr., 18. September 2026, 20 Uhr



Senioreninfotag

„Mitten im Leben: Porz bewegt –
Teilhabe für Alle!“
Do., 24. September 2026, 11 – 15 Uhr



Ingo Appelt ★ Restkarten

„Männer nerven stark“
Fr., 2. Oktober 2026, 20 Uhr



Das Fräulein Wunder

Musikalische Komödie von Murat Yeginer
Fr., 9. Oktober 2026, 20 Uhr



Christian Ehring ★ Ausverkauft

„Versöhnung“
Sa., 14. November 2026, 20 Uhr



Daphne de Luxe ★ Ausverkauft

„Artgerecht – Ein tierisch
menschliches Programm“
Fr., 27. November 2026, 20 Uhr

kölnTicket Hotline 0221 2801 &
westicket bonnticket 2801
T: 0221 221-97333



Stadt Köln

Großes Interesse an Solarenergie trotz Regens

Solar-Initiative, Bürgerenergie-Genossenschaft und Stadtwerke gemeinsam für die Energiewende



Gemeinsam zur Energiewende: (v.l.) Frank van Well, Andreas Voss, Johann Stumpf, Horst Biesner.
Foto: Eva Richter

Regen und grauer Himmel konnten das Interesse an erneuerbarer Energie bei "Kunst & Klaaf" in Hoffnungsthal nicht bremsen. Am 13. September präsentierte sich die ehrenamtliche Solar-Initiative Rösrath (SIR) gemeinsam mit der Bürgerenergie-Genossenschaft (BEReG) im Pavillon, den die Stadtwerke bereits am frühen Morgen aufgebaut hatten. Viele Rösratherinnen und Rösrather nutzten die Gelegenheit, sich persönlich und unabhängig beraten zu lassen. "Wie viel Strom kann ich auf meinem Dach oder Balkon erzeugen - und was kostet mich das?" war eine der häufigsten Fragen. Auch die Erweiterung bestehender Photovoltaikanlagen sowie die Kombination von Solarstrom mit Wärmepumpen und Wallboxen waren gefragte Themen. Besonders interessant war die Möglichkeit, den selbst erzeugten

Solarstrom an heißen Tagen direkt für Klimageräte zu nutzen. Auch die Kühlung von Wohnräumen mit einer Wärmepumpe wurde angesprochen. Die große Resonanz zeigt: Viele Menschen möchten selbst zur Energiewende beitragen und zugleich langfristig Energiekosten sparen. Die SIR bietet dabei eine erste, ehrenamtliche und praxisnahe Orientierung, zugeschnitten auf die individuelle Situation. Wie groß der Beratungsbedarf ist, zeigte sich bereits am Montag nach

dem Straßenfest: Zahlreiche zuvor vereinbarte Anfragen gingen per E-Mail ein. Das Beratungsteam besteht inzwischen aus einer Beraterin und zehn weiteren ehrenamtlichen Beratern. Sie interessieren sich ebenfalls für Solarenergie? Die Solar-Initiative Rösrath freut sich auf Ihre Anfrage: SolarStromInitiative@gmx.de Weitere Informationen und Kontaktdaten finden Sie auf der Internetseite der Stadt Rösrath unter "Solar-Initiative".





Vom Weinberg bis ins Glas

Ob zum Essen, bei einer Feier oder einfach zu einem gemütlichen Abend: Wein gehört für viele Menschen zu besonderen Gelegenheiten. Von der Rebsorte über die Weinlese bis zur Lagerung gibt es zahlreiche Faktoren, die den Charakter eines Weins bestimmen.

Die Traube macht den Unterschied

Die Grundlage jedes Weins sind Weintrauben. Dabei kommt es nicht nur darauf an, ob daraus später Rot-, Weiß- oder Roséwein wird. Entscheidend ist vor allem die Rebsorte. In Deutschland werden zahlreiche verschiedene Rebsorten angebaut. Zu den bekanntesten gehören Riesling, Müller-Thurgau, Grauburgunder und Weißburgunder bei den weißen sowie Spätburgunder, Dornfelder und Lemberger bei den roten Sorten. Auch der Standort prägt den späteren Wein. Boden, Klima, Sonneneinstrahlung und die Lage des Weinbergs beeinflussen die Entwicklung der Reben und damit die Eigenschaften der Trauben. Deshalb können Weine derselben Rebsorte je nach Anbaugebiet unterschiedlich schmecken. Deutschland verfügt über 13 Weinbaugebiete: Ahr, Baden, Franken, Hessische Bergstraße, Pfalz, Rheingau, Rheinhessen, Mittelrhein, Mosel, Nahe, Saale-Unstrut, Sachsen und Württemberg. Sie unterscheiden sich unter anderem hinsichtlich Klima, Böden, Landschaft und angebauter Rebsorten. Die Ahr ist beispielsweise besonders vom Rotwein geprägt, während an der Mosel der Riesling eine wichtige Rolle spielt.

Von der Traube zum Wein

Nach der Weinlese werden die Trauben verarbeitet. Aus ihnen wird zunächst Most gewonnen. Bei Weiß- und Roséweinen wird die Maische in der Regel relativ schnell abgepresst. Bei Rotwein bleibt sie dagegen länger mit den Schalen in Kontakt. Dadurch gelangen unter anderem Farbstoffe und Gerbstoffe aus den Schalen in den Wein. Anschließend beginnt die alkoholische Gärung. Dabei wandeln Hefen den Zucker im Traubensaft in Alkohol und Kohlendioxid um. Wird nicht der gesamte Zucker vergoren, bleibt Restsüße im Wein zurück. Bei der Bezeichnung „trocken“ gelten in Deutschland gesetzlich festgelegte Grenzwerte für den Restzuckergehalt. Nach der Gärung wird der junge Wein weiter ausgebaut. Dafür können beispielsweise Edelstahltanks oder Holzfässer verwendet werden. Anschließend wird er je nach Erzeugnis weiter behandelt und schließlich abgefüllt.

Richtig lagern und genießen

Nicht jeder Wein muss jahrelang gelagert werden. Viele Weine sind dafür gedacht, relativ jung getrunken zu werden. Wer eine Flasche dennoch aufbewahren möchte, sollte sie möglichst kühl, dunkel und bei möglichst gleichmäßiger Temperatur lagern. Bei Flaschen mit Naturkorken empfiehlt sich für eine längere Lagerung eine liegende Position. Auch die Trinktemperatur beeinflusst den Geschmack. Leichte Weißweine werden in der Regel kühler serviert als kräftige Rotweine. Beim Probieren lohnt sich zunächst ein Blick auf die Farbe. Auch der Geruch kann Hinweise auf die Eigen-

schaften eines Weins geben. Durch vorsichtiges Schwenken lässt sich der Wein stärker mit Sauerstoff in Kontakt bringen, wodurch sich seine Aromen besser wahrnehmen lassen. Dabei muss eine Weinprobe keine komplizierte Angelegenheit sein. Schon der Vergleich von Geruch, Geschmack und persönlichem Eindruck kann dabei helfen, unterschiedliche Weine besser kennenzulernen.

Welche Snacks passen zum Wein?

Wer Wein nicht zu einer vollständigen Mahlzeit, sondern zu kleinen Snacks servieren möchte, kann sich an einfachen Geschmackskombinationen orientieren. Zu vielen Weißweinen passen beispielsweise milde Käsesorten, Frischkäse, leichte Dips, Salzgebäck oder Fisch. Ein frischer Riesling lässt sich etwa gut mit mildem Käse oder leicht gewürzten Snacks kombinieren. Kräftigere Weißweine können auch mit etwas intensiveren Käsesorten harmonieren. Zu Rotwein

passen häufig herzhaftere Begleiter. Käse, Oliven, Nüsse, luftgetrockneter Schinken oder kräftig gewürzte Antipasti sind klassische Kombinationen. Bei einem kräftigen Rotwein können beispielsweise gereifter Hartkäse oder herzhafte Wurstwaren eine passende Ergänzung sein.

Entscheidend ist dabei nicht eine feste Regel, sondern das Zusammenspiel der Geschmacksrichtungen: Sehr intensive Speisen können einen leichten Wein überdecken, während ein kräftiger Wein neben besonders milden Snacks schnell dominant wirken kann. Auch unterschiedliche Weine können daher zum selben Snack passen - je nachdem, welche Aromen man miteinander verbinden möchte. Wer verschiedene Kombinationen ausprobiert, kann dabei ganz einfach herausfinden, welche persönliche Lieblingskombination entsteht.

(Text mit Hilfe von KI erstellt)



Bergische Kaffeetafel



Maislabyrinth



Bauernlädchen



Schiefelbusch 3
53797 Lohmar • 02205 / 8 35 54

Sülzau 1
53797 Lohmar • 02205 / 91 96 375

www.bauerngut-schiefelbusch.de

Öffnungszeiten:

Bauerngut Schiefelbusch	Café	ToGo
Do + Fr 08.30 - 18.30 Uhr	Do + Fr 09.00 - 17.00 Uhr	
Sa 08.30 - 17.00 Uhr	Sa 09.00 - 17.00 Uhr	
So + Feiertag 12.30 - 17.30 Uhr	So + Feiertag 12.30 - 17.30 Uhr	

Bauerngut Schiefelbusch im Sülztal
Di - Fr. 09.00 - 18.30 Uhr, Sa 09.00 - 16.00 Uhr

REGIONALES
ERLEBEN UND GENIESSEN

Schützenfest Rösrath 2026

Ein Fest voller Höhepunkte und Gemeinschaft

Vom 4. bis 6. September verwandelte sich der Schützenplatz in Rösrath bei meist bestem Wetter an allen drei Tagen in eine pulsierende Festmeile. Das traditionsreiche Schützenfest der St. Seb. Schützenbruderschaft Rösrath 1927 e.V. lockte zahlreiche Besucher aus der gesamten Stadt und Umgebung an und wurde von den Rösrather Bürgern hervorragend angenommen. Der Schützenplatz war an allen Tagen voll besetzt, die Veranstaltungen und die Kirmes erfreuten sich großer Beliebtheit und sorgten für ausgelassene Stimmung bei Jung und Alt.

Bereits am Freitag startete die Kirmes ab 15:30 Uhr mit Fahrgeschäften, süßen Leckereien und buntem Treiben für alle Generationen. Das traditionelle Schörres-Karre-Rennen auf der Scharrenbroicher Straße begeisterte trotz weinendem Himmel mit rekordverdächtiger Beteiligung sowohl Teilnehmer als auch Zuschauer. Besonders kreativ zeigten sich die Teams in der Kategorie „Original 2026“, mit dem Siegerteam Peter Knop, Doris und Kathrin Klein und dem Motto „Baustellen und Stau in Rösrath! Wir nehmen das Flugtaxi“. Auch die Grundschulklassen-Staffeln sorgten für große Begeisterung. Am Abend folgte zum 5. Mal die beliebte Playbackshow,



(v.l.) Markus Otto (1. Ritter), Veronique Schorn (Königin), Sven Holterhöfer (2. Ritter)

bei der insgesamt 31 Lieder von 44 Personen - darunter Bands, Einzelkünstler und Tänzer im Alter zwischen 5 und 67 Jahren - performt wurden. Das musikalische Spektakel riss das Publikum mit, regte zum Mitsingen und Tanzen an und sorgte für viele unvergessliche Momente. Der Samstag stand ganz im Zeichen der Familie. Kinderschminken, Hüpfburg, Glücksrad und weitere

Aktionen sorgten für strahlende Kinderaugen, während die Kirmes weiterhin für Unterhaltung sorgte. Um 16 Uhr fand das spannende Prinzenschießen der jungen Schützen statt. Melija Dzeladini holte sich mit dem 70. Schuss die Würde zur Bambini Prinzessin, Mia Holterhöfer errang mit dem 56. Schuss den Titel der Schülerprinzessin, und Sebastian Draeger wurde mit dem 91. Schuss Jungschützenprinz. An seiner Seite stehen Sophia Schorn als 1. Adjutantin und Julia Krämer als 2. Adjutantin.

Der Abend wurde mit dem traditionellen Fassanstich mit Bürgermeister Yannik Steinbach und einem mitreißenden Open-Air-Konzert der Band „Mad Memories“ gefeiert, nachdem die Bruderschaft zum Schützenplatz marschiert war.

Der Sonntag begann mit einer feierlichen Kranzniederlegung und einem Gottesdienst. Ab 11:30 Uhr wurde beim Königsschießen um die neue Regentschaft gerungen. Veronique Schorn sicherte sich mit dem 260. Schuss die Königswürde, Markus Otto wurde mit dem 104. Schuss zum I. Ritter und Sven Holterhöfer mit dem 20. Schuss zur II. Ritterin

gekürt. Beim Bürgerkönigsschießen kämpften 22 Bürger um die Würde, wobei sich Steffi Lauf mit dem 210. Schuss durchsetzen konnte. Der große Festumzug mit vielen befreundeten Vereinen und dem Stadtfest der GfR bildete einen weiteren Höhepunkt des Tages. Ein besonderes Highlight war der Auftritt der Rösrather Bürgergarde nach dem großen Festumzug, der mit viel Applaus bedacht wurde. Die feierliche Krönung der neuen Würdenträger am Abend rundete das Festwochenende stimmungsvoll ab.

Das Schützenfest 2026 zeigte eindrucksvoll, wie Tradition, Unterhaltung und Gemeinschaft in Rösrath gelebt werden. Die Veranstaltungen waren durchweg sehr gut besucht, die Kirmes bot Spaß für alle Altersgruppen und die Rösrather Bürger feierten gemeinsam ein Fest voller Emotionen und Zusammenhalt. Die Vielfalt der Programmpunkte, von sportlichen Wettbewerben über kreative Shows bis hin zu musikalischen Highlights, machte das Fest zu einem unvergesslichen Erlebnis für die gesamte Stadt. Die Vorfreude auf das 100-jährige Jubiläum im nächsten Jahr ist bereits groß!



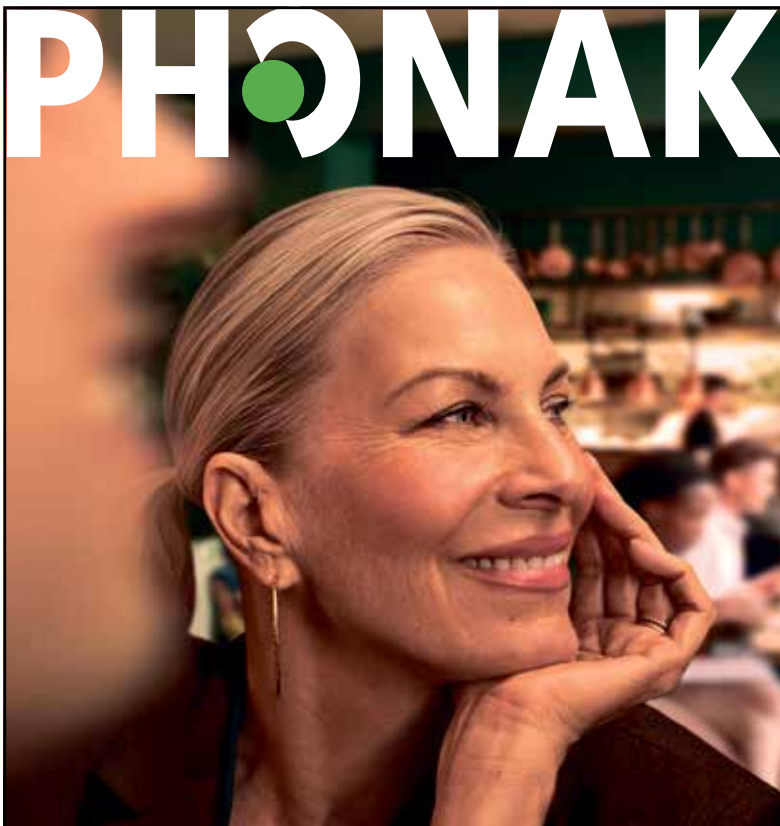
Mia Holterhöfer (Schülerprinz), Sebastian Draeger (Jungschützenprinz), Melija Dzeladini (Bambiniprinzessin)

Kann man sein Gehör trainieren?

Was beim Hören wirklich passiert
Hören ist weit mehr als ein rein körperlicher Vorgang. Das Ohr nimmt Schallwellen auf und wandelt sie in Nervensignale um - doch erst das Gehirn macht daraus Sprache, Musik oder Lärm. Dieser Verarbeitungsprozess ist trainierbar. Wer seinen Hörsinn regelmäßig fordert, hält die zuständigen Hirnareale aktiv. Besonders im Alter ist das wichtig: Das zentrale Hörsystem kann sich, ähnlich wie andere kognitive Fähigkeiten, durch mangelnde Nutzung abschwächen. Wer also bewusst und aufmerksam hört, tut seinem Gehirn etwas Gutes.
Ein weiterer Aspekt ist die sogenannte auditive Aufmerksamkeit. Sie beschreibt die Fähigkeit, relevante Geräusche aus einem Hintergrundgemisch herauszufiltern, etwa eine Stimme im Straßenlärm oder ein Gespräch in einem belebten Café. Diese Fähigkeit nimmt im Alter häufig ab, lässt sich

aber durch regelmäßige Übung zumindest teilweise erhalten.
So lässt sich das Gehör gezielt trainieren
Für ein alltägliches Hörtraining braucht es weder Geräte noch besondere Vorkenntnisse. Entscheidend ist die bewusste Auseinandersetzung mit dem, was man hört. Eine einfache Übung besteht darin, in einer ruhigen Umgebung die Augen zu schließen und gezielt auf einzelne Geräusche zu achten. Welche Richtungen lassen sich ausmachen? Welche Klänge liegen im Vordergrund, welche im Hintergrund? Diese Art der konzentrierten Wahrnehmung schult die auditive Aufmerksamkeit auf unkomplizierte Weise.
Musik hören kann ebenfalls trainieren, vorausgesetzt, man hört aktiv zu. Wer versucht, einzelne Instrumente herauszuhören oder Melodien nachzuvollziehen, beansprucht das Gehirn anders als beim beiläufigen Beschallen. Ähnliches gilt für Hörbücher oder Radiosendungen: Wer den Inhalt anschließend in Gedanken zusammenfasst, trainiert gleichzeitig das auditive Gedächtnis. Menschen, die häufig Schwierigkeiten haben, Gespräche in lauter Umgebung zu verstehen, können mit sogenannten Cocktailparty-Übungen arbeiten. Dabei wird bewusst versucht, in einer Geräuschkulisse, zum Beispiel mit laufendem Radio im Hintergrund, einem Gespräch zu folgen. Dieses Training ist anspruchsvoll, kann aber die Filterfähigkeit des Gehirns stärken.

Grenzen des Trainings und wann ein Arzt gefragt ist
Hörtraining ist kein Ersatz für medizinische Behandlung. Wer unter anhaltendem Tinnitus, Druckgefühl im Ohr, plötzlichem Hörverlust oder Schmerzen leidet, sollte zeitnah einen Arzt aufsuchen. Dasselbe gilt, wenn Gespräche zunehmend schwerer zu verstehen sind oder das Hörvermögen spürbar nachlässt. Ein Hörtest beim Facharzt gibt Aufschluss darüber, ob eine organische Ursache vorliegt, die behandelt werden muss. Training setzt eine funktionierende Grundlage voraus. Liegt ein messbarer Hörverlust vor, kann ein Hörgerät die Basis schaffen, auf der Übungen überhaupt erst wirksam werden. Audiologen und Hörakustiker können in solchen Fällen auch gezieltes Hörtraining begleitend empfehlen. Wer sein Gehör langfristig schützen möchte, sollte außerdem auf den Schutz vor Lärm achten. Laute Musik über Kopfhörer, Konzerte oder Arbeitsumgebungen mit hohem Schallpegel belasten das Gehör dauerhaft. Ohrstöpsel oder lärmreduzierende Kopfhörer sind dabei keine Übervorsicht, sondern eine sinnvolle Vorbeugung - gerade für jüngere Menschen, die ihrem Hörvermögen noch viele Jahrzehnte zumuten wollen.
(Text mit Hilfe von KI erstellt)



Klar hören. Verbunden fühlen.

Die neuen Phonak EON Hörgeräte unterstützen Sie dabei, Gesprächen leichter zu folgen und mit allem verbunden zu bleiben, was Ihnen wichtig ist.
Ihre Vorteile

- automatische Einstellung durch KI-Technologie
- klarer, natürlicher Klang
- Verbindung mit Smartphone, Fernseher und Auracast™
- wiederaufladbar, kompakt und komfortabel

Das Plus für anspruchsvolle Gespräche in lauten Umgebungen:

Phonak Audéo™ EON Sphere

Ein zusätzlicher KI-Chip unterscheidet in Echtzeit Sprache gezielt von störenden Umgebungsgläuschen. So treten wichtige Stimmen deutlicher hervor und Sie können auch in lebhaften Runden leichter folgen.



Lohmar
Hauptstr. 47
Tel. 02246 - 3120

Rösrath
Sülztalplatz 1-3
Tel. 02205 - 87077

Köln (Rodenkirchen)
Hauptstr. 91
Tel. 0221 - 392054

kontakt@hennes-im-netz.de | www.hennes-optik-hoerakustik.de

 [HENNES.Optik.Hoerakustik](https://www.facebook.com/HENNES.Optik.Hoerakustik)

 [@hennes.optik.hoerakustik](https://www.instagram.com/hennes_optik_hoerakustik)

Jetzt persönlich
beraten lassen
und Phonak EON
kennenlernen.

Veranstaltungen im
Bezirksrathaus Porz 2026

Lily und Lily (Premiere)
Komödie mit Franziska Traub,
Rebecca Lara Müller, Alexander Milz u. a.
Sa., 12. September 2026, 20 Uhr

Medden us dem Levve
Das Kölner Kabarett Ensemble mit:
„He jet un do jet“ mit Elfi Steickmann u. a.
Fr., 18. September 2026, 20 Uhr

Senioreninfotag ★ Eintritt frei
„Mitten im Leben: Porz bewegt –
Teilhabe für Alle!“
Do., 24. September 2026, 11 – 15 Uhr

Ingo Appelt ★ Restkarten
„Männer nerven stark“
Fr., 2. Oktober 2026, 20 Uhr

Das Fräulein Wunder
Musikalische Komödie von Murat Yeginer
Fr., 9. Oktober 2026, 20 Uhr

Christian Ehring ★ Ausverkauft
„Versöhnung“
Sa., 14. November 2026, 20 Uhr

köln ticket Hotline 0221 2801 &
westicket bonnticket 2801
T: 0221 221-97333

Stadt Köln

Freie Plätze in Kursangeboten

Beim TV Forsbach sind noch in folgenden Angeboten freie Plätze und weitere Teilnehmende herzlich willkommen:

Jumping, das gelenkfreundliche Ausdauer-Fitnessstraining
Montag von 20 bis 21:15 Uhr und Mittwoch, von 20 bis 21:30 Uhr.

Yoga am Vormittag
Mittwoch von 9 bis 10:15 Uhr für

Beweglichkeit, Kräftigung und Entspannung.

Zumba
Freitag von 18:30 bis 20 Uhr, Fitness mit motivierenden Rhythmen und anschließendem Workout. Ein Einstieg ist jederzeit möglich. Informationen auf der Homepage unter www.tvforsbach.de oder telefonisch unter 82611.



Sehen: Jahn!
Hören: Jahn!

**KAUF 1
NIMM 2**

Wählen Sie ihre zwei Wunschbrillen in gleicher Glasqualität und bezahlen Sie für das Paket nur eine der beiden Brillen.

**50%
gespart**

optik jahn
HÖRAKUSTIK

Deutschlands SERVICEKÖNIG
OPTIK JAHN
im Vergleich: 34 Optiken

www.bild-servicekoenig.de • 05/2026
Für Verbraucherbefragung und Auszeichnung verantwortlich: ServiceValue GmbH

50126 BERGHEIM Hauptstraße 13 Tel: 0227144588	50321 BRÜHL Uhlenstraße 100 Gieseler-Galerie Tel: 02233/588045	51103 KÖLN-KALK Kalker-Hauptstraße 55 Köln-Arcaden Tel: 0221/35503660	51107 KÖLN-RATH Rösrather Straße 520 Tel: 0221/861572	51143 KÖLN-PORZ Hermannstraße 2 City-Center-Porz Tel: 02203/977315	51465 BERGISCH-GLADBACH Hauptstraße 130 Rheinberg-Galerie Tel: 02203/1982477	53229 BONN-BEUEL Kreuzstraße 1 Tel: 0228/9738080	53879 EUSKIRCHEN Neustraße 11 Tel: 02251/75070
---	---	--	---	---	---	--	--

www.optikjahn.de info@optikjahn.de

Optik Jahn Hörakustik ist ein Angebot der Optik Jahn GmbH · Von-der-Werren-Straße 3 · 51149 Köln

Ankauf Reinhardt



Antiquitäten & Haushaltswaren



Kein Weg ist uns zu weit!

Kostenlose Haustermine im Umkreis von 100 km.

www.auktionshaus-reinhardt.de



Wir kaufen an:

- Barock, Jugendstil und Art Deco Möbel
- Meissen Porzellan
- Musikinstrumente
(z.B. Geige, Gitarre, Akkordeon)
- Ölgemälde
- Münzen und Münzsammlungen
- Armbanduhren & Taschenuhren
- Porzellanfiguren (gerne Meissen)
- Militaria vom 1. + 2. Weltkrieg
- Modeschmuck vor 1990
- Nähmaschinen
(bitte nur Singer, Phoenix und Pfaff)
- Silberbesteck 80er, 90er, 100er Auflage
- Kaiserzeit Krüge
- Briefmarken vor 1945
- Zinn (Teller, Krüge, Gläser u.s.w.)
- Alte Post- & Ansichtskarten
(z.B. Feldpost)
- Antikes Spielzeug
- Kronleuchter
(Kristall, Messing und Zinn)



Inhaber: A. Reinhardt

Termine nach Vereinbarung

 **02246 - 95 72 789**

oder 0177 2444 089

Hauptstraße 127 • 53797 Lohmar

"drunter und drüber" in der LohmART-Kunsthalle

Ausstellungseröffnung am 27. September um 11 Uhr

Lohmar. "drunter und drüber" haben die Mitglieder des Kunstkreises LohmART e.V. zum Thema ihrer Jahresausstellung 2026 gemacht, zu der sie in die Kunsthalle in Lohmar-Scheiderhöhe einladen. So wie es in der Welt zugeht, hier und da auch vor Ort oder im Leben und manchmal sogar in unseren Köpfen, passt dieses Thema sehr gut in unsere Zeit. Dabei geht es den Künstler/innen allerdings nicht nur um das umgangssprachlich mit dieser Redewendung verbundene Chaos und Durcheinander, sondern darüber hinaus um das durch diese Begriffe beschriebene Verhältnis von Unten und Oben, um Anordnungen und Schichten, um Überlagerungen und Verflechtungen. Das machen die LohmART-Mitglieder Annegret Boddenberg, Dorothea Deparade-Bessel, Martina Furk, Irmgard Gebert, Ulrike Harter, Heidi Landgraf, Ulrike Malsbender-Felder, Renate Martinsdorf-Henrici, Astrid Pratsch, Roland Tacke, Wilfried Vonderbank, Susanne (Jonas) Wenrich, Thea Wersdörfer

und Heidrun Wettengl mit verschiedenen Mitteln der Bildenden Kunst in ihren Werken deutlich. So gibt es Malerei, Fotografie, Grafik, Bildhauerei, Installation, Keramik, Objekt- und Papierkunst zu sehen.

Die Vernissage findet am Sonntag, 27. September, um 11 Uhr, in der Kunsthalle LohmART, Scheiderhöher Straße 42b in Lohmar-Scheiderhöhe statt. Die Künstler/innen sind anwesend und bieten bis 17 Uhr Gelegenheit zu einem regen Austausch. Bei der Besuchsplanung sollte nur beachtet werden, dass es am Eröffnungstag bei der Anfahrt gegen 14/14:30 Uhr auf der Höhenstraße (L84) und der Scheiderhöher Straße zu einer kurzen Verzögerung durch den Erntedankumzug von Wielpütz nach Scheid kommen kann.

Die Ausstellung ist danach auch noch am Samstag, 3. Oktober und Sonntag, 4. Oktober, jeweils auch von 11 bis 17 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei!

Weitere Informationen unter www.lohmart.eu

Familiengottesdienst zu Erntedank in Herkenrath

Motto: „Ich bin was, ich kann was, ich bin wertvoll für diese Welt!“

Einen fröhlichen Familiengottesdienst zu Erntedank feiert die Evangelische Kirchengemeinde Bensberg am Sonntag, 27. September, 11 Uhr, im Gemeindezentrum Herkenrath, Straßen 54. Unter dem Motto „Ich bin was, ich kann was, ich bin wertvoll für diese Welt!“ geht es um mehr als den Dank für die Gaben der Natur: Der Gottesdienst thematisiert, was jeder Mensch mitbringt,

wie etwa seine Begabungen, seine Fähigkeiten und seinen ganz eigenen Wert.

Die Botschaft: Jeder Mensch ist ein Wunder und bereichert die Welt mit seinen Talenten. Bei gutem Wetter findet der Gottesdienst unter freiem Himmel statt. Im Anschluss gibt es ein BBQ und Kaffee vom Cappucinomobil.

www.kirche-bensberg.de

Geistliche Musik - Teker, Ensemble für tiefe Blockflöten

Berührender Klang im Altenberger Dom

Das von Katharina Hess geleitete Ensemble Teker gastiert am Sonntag, 27. September, 14:30 Uhr, erneut im Altenberger Dom, Eugen-Heinen-Platz 2, und bringt den charakteristischen, tiefen Klang der Blockflöten in den gotischen Kirchenraum. An der Orgel begleitet Andreas Meisner das

Ensemble. Teker war bereits zweimal zu Gast im Altenberger Dom und begeisterte die Zuhörerinnen und Zuhörer jedes Mal mit dem warmen, berührenden Sound der tiefen Blockflöten und der Musikalität des Ensembles. Der Eintritt ist frei.

www.dommusik-aktuell.de

„TriJo Sisanne“ in der Zeltkirche Kippekausen

Klassiker der Musikgeschichte mit Sopran, Geige und Klavier

Höhepunkte der Musikgeschichte stehen am Dienstag, 29. September, 18 Uhr (Einlass 17:30 Uhr), in der Zeltkirche Kippekausen, Am Rittersteg 1, auf dem Programm. Das „TriJo Sisanne“ mit Johanna Mühlinghaus (Sopran), Isis-Allegre Brenner (Geige) und Annette Chang-Küschke (Klavier) entführt sein Publikum auf eine Reise durch Kostbarkeiten der Oper, Operette, Filmmusik, des Musicals und klassischen Evergreens. Das bunte Programm aus bekannt-

ten Klassikern ist zum Entspannen und Genießen, zum Erinnern und Mitsingen gedacht. Der Eintritt ist frei, um eine angemessene Spende am Ausgang wird gebeten.

www.kirche-bensberg.de



Online lesen: rundblick-roesrath.de/e-paper

rundblick

STADT RÖSRATH

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN

PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt für das CMS-System von Rautenberg Media, um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM



Den eigenen Nachlass bewusst gestalten

Am 13. September bot der Internationale Tag des Testaments wieder Anlass, sich mit einem Thema auseinanderzusetzen, das viele Menschen gerne aufschieben: die Regelung des eigenen Nachlasses.

Ein Testament schafft die Möglichkeit, den eigenen letzten Willen festzuhalten und damit über die gesetzliche Erbfolge hinaus persönliche Wünsche zu berücksichtigen. Wer frühzeitig über den eigenen Nachlass nachdenkt, kann für mehr Klarheit sorgen und wichtige Entscheidungen selbst treffen.

Was soll bleiben?

Mit einem Testament lässt sich festlegen, wer nach dem eigenen Tod berücksichtigt werden soll. Neben Angehörigen und anderen nahestehenden Menschen können - entsprechend den gesetzlichen Möglichkeiten - auch gemeinnützige Organisationen bedacht werden. Auf diese Weise kann persönliches Engagement über das eigene Leben hinaus fortgeführt werden.

Rechtzeitig informieren

Die Beschäftigung mit dem eigenen Testament muss nicht erst im hohen Alter beginnen. Lebenssituationen können sich verändern - etwa durch Heirat, Familienzuwachs, eine Trennung oder Veränderungen bei Vermögen und Eigentum. Deshalb kann es sinnvoll sein, die eigene Nachlassregelung von Zeit zu Zeit zu überprüfen.



Bei rechtlichen Fragen sollte fachkundige Beratung in Anspruch genommen werden. Gerade bei individuellen familiären oder vermögensrechtlichen Verhältnissen können die gesetzlichen Vorgaben und die persönlichen Gestaltungsmöglichkeiten unterschiedlich sein.

Gutes über das eigene Leben hinaus bewirken

Wer eine gemeinnützige Organisation in seinem Testament berücksichtigt, kann damit eine Sache unterstützen, die ihm persönlich wichtig ist. Eine solche Testamentsspende

kann dazu beitragen, dass gemeinnützige Arbeit auch in Zukunft fortgeführt werden kann.

Folgende Fragen stellen sich:

Was ist mir wichtig?

Wen möchte ich absichern?

Und was möchte ich über mein eigenes Leben hinaus bewirken?

Wer diese Fragen frühzeitig für sich beantwortet und seine Wünsche rechtssicher festhält, schafft Klarheit - für sich selbst und für die Menschen und Organisationen, die einem am Herzen liegen. (Text mit Hilfe von KI erstellt)



Der Johanniter-Hausnotruf

Zu Hause und unterwegs ein gutes Gefühl

- 24-Stunden-Sicherheit, 365 Tage im Jahr
- Einfache Handhabung für schnelle Hilfe im Notfall
- Maximale Flexibilität dank deutschlandweiter GPS Ortung
- 98 % Kundenzufriedenheit



Jetzt informieren!

www.johanniter.de/hausnotruf
Service-Telefon: 0800 32 33 800
(gebührenfrei)

Jetzt Hausnotruf bestellen und mit dem Aktionscode **JUH2026** die Anschlussgebühr von 49 € sparen.



JOHANNITER





J - Steinreinigung

Warum neu machen, wenn man reinigen kann!

Wir reinigen für Sie:

Fassaden, Terrassen, Einfahrten, Klinker, Dächer



Wir verwenden einen Hochdruckreiniger, der mit 80% Luft und nur 20% Wasser arbeitet.

Wir versiegeln den Stein, nach der porentiefen Reinigung, mit einer Schutzmischung aus eigener Herstellung.

Durch diese Versiegelung garantieren wir, dass für Jahre keine Algen, kein Moos und kein hartnäckiger Schmutz mehr auftreten.

Nach der Reinigung verfugen wir die Fugen auf Ihren Wunsch erneut mit verschiedenen Sandarten.



☎ 02246 - 957 48 12

oder 0179 114 66 81

www.j-steinreinigung.de

J-Reinigung@gmx.de



**Hauptstraße 127
53797 Lohmar**

**Inhaber
A.Reinhardt**

Wir freuen uns über Ihren Anruf!

Unser Angebot:

Wir rechnen nicht nach Quadratmetern, sondern bieten Ihnen Pauschalpreise an.



Freie Bahn im eigenen Zuhause

So bleibt das Wohnen im Alter komfortabel und sicher

Viele Menschen möchten ihren Ruhezustand möglichst in den eigenen, lieb gewonnenen vier Wänden erleben. Damit das gelingt, sollte das Zuhause frühzeitig auf Stolperfallen und Hindernisse geprüft werden.

Besonders wichtig sind dabei die Übergänge an Haus-, Terrassen- und Balkontüren. Denn schon kleine Schwellen können im Alltag zum Hindernis werden. Worauf Eigentümerinnen und Eigentümer achten sollten, erklärt der Verband Fenster + Fassade e.V. (VFF).

„Gesundheit schätzt man erst, wenn man sie verloren hat“, sagt das Sprichwort. Und so geht es auch mit dem eigenen Zuhause. Solange man jung und fit ist, werden kleine Hindernisse im All-

tag kaum wahrgenommen. Doch wenn die Beweglichkeit nachlässt oder ein Rollator beziehungsweise

Rollstuhl benötigt wird, kann die Türschwelle, häufig nur zwei Zentimeter hoch, zur Herausforderung



Ebene Übergänge erhöhen den Wohnkomfort für alle Generationen. Foto: ALUMAT

werden. Die Unebenheit zu überwinden, kostet Kraft und wenn sich die Hartgummiräder der Gehhilfe plötzlich verhaken, kann es sogar zu Stürzen kommen.

Deshalb empfiehlt der VFF, Barrierefreiheit nicht erst dann mitzudenken, wenn sie dringend gebraucht wird. „Wer baut, saniert oder Fenster und Türen austauscht, sollte Schwellen und Übergänge immer gleich mitprüfen lassen“, so Frank Lange, Geschäftsführer des VFF. „Das erhöht nicht nur die Sicherheit im Alter, sondern auch den Wohnkomfort für alle Generationen.“

Stolperfallen entschärfen

Ein guter erster Schritt ist die Beseitigung typischer Stolperfallen.

>>>

HERBSTAKTION

Wohin mit den Grünabfällen?

Rufen Sie uns an **02206 60050**
wir informieren Sie gerne näher
über alle Wertstoffe und Abfälle.

REMONDIS®

REMONDIS Rhein-Berg GmbH
Hammermühle 41 - 51491 Overath
Tel. 02206/6005-0
info.rhein-berg@remondis.de

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 7.00 - 16.45 Uhr
Sa. 8.00 - 12.45 Uhr

Baumischabfälle – Holz (A-I-III)
Grünschnitt – Erde – Bauschutt
Pappe – Folie – Sperrmüll usw.



REMONDIS®

Wir haben die passenden
Container (1-36 m³) zu
unschlagbaren Preisen!

RUND UM MEIN ZUHAUSE

Lose Teppiche, hochstehende Teppichkanten oder frei verlegte Kabel erhöhen das Sturzrisiko erheblich.

Sie sollten entfernt, befestigt oder durch flache, rutschhemmende Alternativen ersetzt werden.

Besondere Aufmerksamkeit verdienen zudem Schwellen und Absätze. Lange erklärt: „Um freie Bahn zu schaffen, muss jeder Übergang

leicht überrollbar sein. Das heißt, harte Kanten, Fugen oder ungeeignete Schienen, die beim Überfahren Vibrationen und Schmerzen in den Gelenken verursachen oder die Räder der Gehhilfe blockieren, müssen konsequent vermieden werden.“

Ideal sind niveaugleiche Übergänge ohne Höhenunterschiede. In vielen Fällen kann ein Fachbetrieb

innerhalb weniger Stunden eine niveaugleiche Lösung herstellen. Ist eine Schwelle nicht zu vermeiden, sollte sie nicht höher als einen Zentimeter sein und das Hindernis möglichst abgerundet oder angeschragt werden.

Der Grund: „Es kostet viel weniger Kraft mit Rollator oder Rollstuhl über eine abgerundete Schwelle zu fahren als über eine eckige Schwel-

le gleicher Höhe.

Außerdem sinkt die Gefahr, an der Schwelle hängen zu bleiben“, erklärt Lange.

Terrassen- und Balkontüren sorgfältig planen

Besonders bei Terrassen- und Balkontüren ist eine fachgerechte Planung wichtig. Wird die Schwelle abgesenkt oder ganz entfernt, muss gleichzeitig sichergestellt werden, dass kein Regenwasser ins Haus gelangt. Je nach Gebäude und Wetterseite können unterschiedliche Maßnahmen sinnvoll sein.

Dazu gehören zum Beispiel eine Entwässerungsrinne vor der Tür, ein ausreichendes Gefälle vom Haus weg, ein Vordach, ein geschützter Einbauort, geeignete Bodenbeläge im Außenbereich sowie ein fachgerechter Anschluss an die Bauwerksabdichtung. Auch die seitlichen Anschlüsse der Tür müssen dauerhaft dicht ausgeführt werden.

„Deshalb sollte die Planung frühzeitig mit einem qualifizierten Fachbetrieb erfolgen“, rät Lange.

„Der Fachbetrieb kann beurteilen, welche Schwellenlösung technisch sinnvoll ist, welche Abdichtungsmaßnahmen notwendig sind und ob zusätzliche Schutzmaßnahmen wie Rinne oder Vordach erforderlich werden.“

Fördermittel nutzen

Für barrierearme Umbauten können Förderprogramme in Frage kommen. Wichtig ist: Fördermittel müssen in der Regel beantragt werden, bevor Aufträge verbindlich vergeben werden. Eigentümerinnen und Eigentümer sollten sich deshalb frühzeitig informieren und die Förderfähigkeit mit dem Fachbetrieb oder einer Beratungsstelle klären.

Eine erste Orientierung bietet das Wissensportal

<https://fenster-koennen-mehr.de/>. Dort finden Interessierte Informationen rund um moderne Fenster und Türen, Hinweise zu möglichen Fördermitteln sowie Unterstützung bei der Suche nach qualifizierten Fachbetrieben in der Nähe. Verband Fenster + Fassade e.V.

(VFF)



Ideal sind niveaugleiche Übergänge ohne Höhenunterschiede. Foto: ALUMAT

HÖRMANN
Tore • Türen • Zargen • Antriebe

Automatik-Sektionaltore

ab 2.200 €
 inklusive Montage

Aktionsgröße:
 2.500 x 2.000 mm
 2.500 x 2.125 mm
 2.370 x 2.000 mm
 2.370 x 2.125 mm

Hörmann Automatik-Garagen-Sektionaltor in 7 Aktionsfarben, M-Sicke, Oberfläche Woodgrain und Elektroantrieb inkl. ein Handsender. Weitere Oberflächen in L-Sicke, 7 Aktionsfarben und weiteres Zubehör ist ebenfalls zu attraktiven Preisen erhältlich.

Voss+sohn
FACHGROSSHANDEL
 VIEL MEHR ALS ROLLADEN UND MARKISEN

Voss & Sohn GmbH & Co. KG • Industriestraße 79 • 50389 Wesseling • info@voss-sohn.de • Tel. 02232 51499 • 02203 9285549

Schneller, heller Keller

Bad Honnef. Krepelkeller ade: Wer heute neu baut, plant das unterste Stockwerk fast immer als zusätzliche Wohnfläche ein. Mit tageslichtdurchfluteten Räumen und Rückzugsorten für Hobbies, Fitness und Wellness. Oder gleich mit einer separaten Einliegerwohnung. Bernd Hetzer von der Gütegemeinschaft Fertiggeller e.V. (GÜF) erklärt: „Der klassische Nutzkeller wird kaum noch nachgefragt, denn moderne Keller haben viel mehr zu bieten als nur Stauraum und das ungemütliche Image vergangener Tage: Clevere Lösungen für frische Luft und reichlich Tageslicht schaffen ein einladendes Wohnklima und machen den Lichtschalter am Tag entbehrlich.“ Diffuses Licht, miefige Luft und niedrige Decken kennzeichneten früher die meisten Keller. Wohnkomfort war dort nicht zu erwarten, war allerdings auch nicht zwingend erwünscht, denn davon hatte man in

den meist großzügigen oberirdischen Stockwerken umso mehr. Das sieht heute ganz anders aus: Gerade im urbanen Raum gibt es immer weniger Baugrundstücke. Zudem werden die wenigen vorhandenen immer kleiner. „Wer heute ein komfortables Eigenheim errichten möchte, kann häufig gar nicht anders als in die Höhe beziehungsweise in die Tiefe, statt in die Breite zu bauen“, weiß Bernd Hetzer. Mit verschiedenen Lösungen für frische Luft und reichlich Tageslicht bietet die Fertiggellerindustrie Bauherren vollwertige Wohnfläche im Untergeschoss. „Keller mit dem RAL-Gütezeichen 'Fertiggeller' sind ein sicheres und qualitätsgeprüftes Fundament für das ganze Haus. Mehr noch stehen sie dem übrigen Eigenheim aber auch in Sachen Wohnkomfort in nichts mehr nach“, so der Experte des GÜF-Mitgliedsunternehmens Knecht Kellerbau aus Metzingen.

Innovative Licht- und Frischluft-Lösungen für das Untergeschoss
Während bei einem Gebäude in Hanglage reichlich Tageslicht und frische Luft über Fenster auf der Talseite ins Haus- und Kellerinnere gelangen können, bedarf es bei einem Keller, der rundherum unter der Erdoberfläche liegt, mehr Kreativität auf Seiten des Kellerherstellers. Möglich sind dann zum Beispiel ein Lichthof mit kleiner Terrasse und Blumenbeet oder aber ein moderner Lichtfluter, der auf Knopfdruck geöffnet werden kann. „Durch ihn gelangt nicht nur Konzentrations- und gesundheitsförderndes Tageslicht, sondern auch reichlich frischer Sauerstoff in den Keller“, sagt Hetzer. Eine eher klassische, aber in moderner Ausführung nicht weniger effektive Lösung für die natürliche Beleuchtung des untersten Stockwerks sind Lichtschächte. Diese werden heute gerne mit Spiegeln ausgestattet, um dadurch

mehr Licht ins Hausinnere zu lenken. „Auch ein Lichtband, das innen knapp unter der Kellerdecke und außen auf Höhe der Grasnarbe verläuft, lässt Tageslicht herein und je nach Wahl des Fenstertyps abgestandene Luft heraus“, so der GÜF-Fachmann. Auf Wunsch kommt für frische Luft im Kellerinneren immer häufiger auch ein automatisches Be- und Entlüftungssystem zum Einsatz. Dies ist dort ebenso wirksam und verrichtet automatisch seinen Dienst wie auch in den oberen Stockwerken. Wichtig ist bei allen Ausstattungsvarianten des Kellers, dass sie von einem Fachbetrieb wie den Unternehmen der GÜF installiert werden, damit eine ordnungsgemäße Statik, Dämmung & Co. des Untergeschosses gewährleistet sind. Auch eine kurze Bauzeit und ein vertraglich vereinbarter Festpreis gehören bei den RAL-zertifizierten Kellerherstellern zum Standard. (GÜF/FT)

KOPKE

GMBH

IHR PARTNER FÜR SANITÄR | HEIZUNG | ELEKTRO PV | KLIMAAANLAGEN

Wir bieten Modernisierung aus einer Hand!

Die Handwerkerleistungen für das Wohnen von morgen. Bäder, Heizungen, Klimaanlage, Elektroinstallationen aller Art, Photovoltaikanlagen und mehr.

Auch im Bereich der Barrierefreiheit, z.B. beim Umbau Ihres Badezimmers, angepasst an Ihre Bedürfnisse, sind wir als zertifizierter Betrieb ein kompetenter Ansprechpartner für Sie.

Besuchen Sie unsere hauseigene Bäderausstellung auf fast 500 qm, wo wir Ihnen viele verschiedene Möglichkeiten für barrierefreies Wohnen und Bäder zum Wohlfühlen zeigen. Individuelle Beratung inklusive.

Das ganze Kopke-Team freut sich auf Ihren Besuch.



KOPKE GmbH
Großbernsau 8
51491 Overath

Telefon 02206 2162
E-Mail info@kopke.de
Internet www.kopke.de

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 09. Oktober 2026
Annahmeschluss ist am:
01.10.2026 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
PEFC & FSC:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM

RUNDBLICK RÖSRATH

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
USt-ID: De214364185
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
Tel. 02241 260-0
willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich für den redaktionellen Teil,
gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG 14-täglich

RUBRIKWEISE

INHALTLICHE VERANTWORTUNG

Politik (Mitteilungen der Parteien):

CDU	Marc Schönberger
FDP	Tom Höhne
DIE LINKE	Lena Müllhäuser
SPD	Martina Kreck
ZLR	Daniel Jaeckel

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise

Kostenlose Haushaltsverteilung in Rös Rath. Keine Zustellgarantie. Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise begründen kein Nutzungsrecht. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte

Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden haften für Inhalte, Rechtmäßigkeit und vollständige Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Media ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in Print- und Online Medien eingeräumt – auch für Bildmaterial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaberschaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende Ansprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und bearbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Sarah Demond
Mobil +49 176 19 2600 22
s.demond@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Pressevertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

INFORMATION

info@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
youtube.com/@rautenbergmedia

ZEITUNG

rundblick-roesrath.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Stellenmarkt

Reinigungskräfte gesucht

Niederberger Köln sucht Reinigungskräfte auf Steuerkarte oder Minijob für unser Objekt in Rös Rath. AZ: Mo. – Fr. ab 15:00 Uhr. Bei Interesse bitte unter 02203-935260 melden.

Gesuche

Kaufgesuch

Kaufe Klaviere, Weine & Cognac

Achtung sofort Bargeld für Näh-/ Schreibmasch., Bücher, Tiffany Lampen, Rollatoren, Zinn, Tafelsilber, Münzen, Modeschmuck, KTM-Porzellan, Armband-/Taschenuhren, Bekleidung D/H! Kaufe alles aus Wohnungsauflösung. Gerne machen wir Ihnen ein seriöses Angebot Tel.: 0177-3991619 Hr. Braun

Sammler

Privater Sammler sucht

Schallplatten und Schreibmaschinen aller Art. Tel.: 0173 7528196

Achtung!

Herr Albert kauft Antiquitäten, Bilder, Möbel, Schallplatten und -spieler, Schreib- und Nähmaschinen, Tierpräparate, Taschen, alte Spirituosen, Vorwerk-Staubsauger, Bücher, Teppiche, Bekleidung, Trachten, Mäntel jeglicher Art, Porzellan, Gläser, Militaria, Anstecker, Fotoapparate, Geh- und Wanderstöcke, Flohmarktartikel, Tischdecken, Zinn, Uhren, Münzen, Modeschmuck und vieles mehr. Die Anfahrt ist kostenlos. Wir begleichen den Betrag sofort in bar vor Ort.

Tel: 0 22 23 / 914 87 78

Familien

ANZEIGENSHOP

GEBURT 12.1
43 x 90 mm
ab 52,00*

HALLO Welt

Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

*inkl. MwSt. Preis variiert nach Auflage der Zeitung.



DIENTSTLEISTUNG

Gartenservice CLEVER 53797 Lohmar

- Instandsetzung älterer und verwilderter Gärten
- Pflaster- u. Plattenverlegung für Einfahrten, Terrassen, Wege, Plätze
- Zäune und Einfriedungen • Rollrasen und Raseneinsaat
- Hecken-/Gehölzschnitt, Baumfällung u.v.m.

www.gartenservice-clever.de **02206-912887**

2K Antiquitätengeschäft

Achtung liebe Leser! Sammler kauft:

Kunst und Antiquitäten, Holz-, Porzellan-, und Bronzefiguren, Militaria-Orden, Abz. (1.+2. WK), Ess-, Kaffee-Service und Wandteller, Bleikristall farbig, Krüge, Blechspielzeuge, Modeschmuck, Antikschmuck, Zahngold, Altgold, Armband- u. Taschenuhren (auch Luxusuhren), Ferngläser, Kameras, Puppen, Nähmaschinen, Musikinstrumente, Eisenbahn, Teppiche, Briefmarken, Münzen aller Art, Zinn, Silberbesteck, auch komplette Haushaltsauflösungen/Nachlässe. Herr Peter Kierpacz aus Sankt Augustin. Komme gerne unverbindlich vorbei. Zahle bar und fair.

Wir bieten auch Haushaltsauflösungen an.

02241- 20 922 31 oder 0176- 44 972 027

KLEINANZEIGEN

PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung **ab 6,99 €**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

■ ■ ■ ■ **RAUTENBERG MEDIA**



NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI
112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 25. September

Linden-Apotheke

Hauptstraße 55, 53797 Lohmar, 02246 4380

Samstag, 26. September

Königsforst Apotheke

Rösrather Straße 663, 51107 Köln, 0221 861426

Sonntag, 27. September

DIE Bahnhof-Apotheke

Hauptstraße 66, 51491 Overath, 02206 2857

Montag, 28. September

Hubertus-Apotheke

Hauptstraße 64, 53797 Lohmar, 02246 3636

Dienstag, 29. September

Sülztal-Apotheke in Forsbach

Bensberger Straße 268, 51503 Rösrath, 02205 9049150

Mittwoch, 30. September

Apotheke Rath/Heumar

Rösrather Straße 588, 51107 Köln, 0221 861050

Donnerstag, 1. Oktober

Schwanen-Apotheke

Kaiserstraße 14, 51145 Köln (Porz-Urbach), 02203 25587

Freitag, 2. Oktober

Paracelsus Apotheke

Friedensstraße 55a, 51147 Köln, 02203 28186

Samstag, 3. Oktober

Hirsch Apotheke

Wahlscheider Straße 25, 53797 Lohmar (Wahlscheid),
02206 7937

Sonntag, 4. Oktober

Apotheke am Halfenhof

Bensberger Straße 262, 51503 Rösrath, 02205 910966

Montag, 5. Oktober

Vietors Neue Apotheke

Walterscheid-Müller-Straße 14, 53797 Lohmar, 02246 9116464

Dienstag, 6. Oktober

Elefanten-Apotheke

Hauptstraße 309, 51143 Köln, 02203 1022480

Mittwoch, 7. Oktober

Apotheke am Flughafen

Heidestraße 254, 51147 Köln, 02203 65191

Donnerstag, 8. Oktober

Herz Apotheke

Hauptstraße 253, 51503 Rösrath, 02205 1323

Freitag, 9. Oktober

Margareten-Apotheke

Olpener Straße 855, 51109 Köln, 0221 843214

Samstag, 10. Oktober

Apotheke zur alten Post B. Mattlener & M. Heider OHG

Hauptstraße 51, 51503 Rösrath, 02205 6677

Sonntag, 11. Oktober

Hubertus-Apotheke

Hauptstraße 64, 53797 Lohmar, 02246 3636

Jeweils ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag

Angaben ohne Gewähr

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Tierärztlicher Notdienst

Dr. Herbert Dreesen, Herrenhöhe

1, 51491 Overath, 02206/5464

Nach vorheriger telefonischer

Abprache

Dr. Klaus Eckert, Wahlscheider

Straße 23 A, 52797 Lohmar-

Wahlscheid, 0177/2192074

SÜLZTAL



**Sülztal-Apotheke
in Rösrath**

**Hauptstraße 19
51503 Rösrath**

Telefon 02205-2580

www.suelztal-apotheke.de

*Wir beraten Sie gerne und kompetent
in Fragen rund um Ihre Gesundheit!*



NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfall-**
schublade in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der
Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen
Notrufnummern

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- | | |
|-------------------------------|--|
| • Polizei-Notruf | 110 |
| • Feuerwehr/Rettungsdienst | 112 |
| • Ärzte-Notruf-Zentrale | 116 117 |
| • Gift-Notruf-Zentrale | 0228 192 40 |
| • Telefon-Seelsorge | 0800 111 01 11 (ev.)
0800 111 02 22 (kath.) |
| • Nummer gegen Kummer | 116 111 |
| • Kinder- und Jugendtelefon | 0800 111 03 33 |
| • Hilftelefon | |
| • Schwangere in Not | 0800 404 00 20 |
| • Eltern-Telefon | 0800 111 05 50 |
| • Initiative vermisste Kinder | 116 000 |
| • Opfer-Notruf | 116 006 |
| • Zahnärztlicher Notdienst | 01805 986700 |





**Am
3. Oktober
11 - 14 Uhr**

Rösrather Einheits- buddeln 2026

Infos unter stadtwerke-roesrath.de

